



SCANIA ZWISCHENBERICHT JANUAR - SEPTEMBER 2000

ERGEBNIS

Die ersten neun Monate 2000 verglichen mit den ersten neun Monaten 1999

- Absatz Lastwagen und Busse: 39 416 (36 049), ein Plus von 9 Prozent.
- Umsatz: 38 182 Mio. SEK (34 066), ein Plus von 12 Prozent¹.
- Der Umsatz von Serviceprodukten stieg um 15 Prozent¹.
- Das Kundenfinanzierungsportfolio wuchs um 24 Prozent auf 17 709 Mio. SEK (14 240).
- Ergebnis: 3 057 Mio. SEK (3 642).
- Marge: 8,0 (10,7) Prozent.
- Operativer Cashflow exkl. Unternehmenserwerbe verbessert auf 2 901 Mio. SEK (1 691).
- Marge Scania Produkte: 8,8 (11,5) Prozent.
- Ergebnis aus der Kundenfinanzierung stieg auf 126 Mio. SEK (101).
- Ergebnis nach Finanznetto: 2 588 Mio. SEK (3 224).
- Nettogewinn: 1 791 Mio. SEK (2 263).
- Gewinn pro Aktie: 8,95 SEK (11,30).
- Gewinn pro Aktie lt. U.S. GAAP: 8,25 SEK (11,70).

Drittes Quartal 2000 verglichen mit dem dritten Quartal 1999

- Absatz Lastwagen und Busse: 11 769 (11 180).
- Umsatz: 11 814 Mio. SEK (10 647).
- Ergebnis: 901 Mio. SEK (1 139), dies entspricht einer Marge von 7,6 (10,7) Prozent.
- Operativer Cashflow: Gestiegen auf 1 427 Mio. SEK. (984)
- Ergebnis in Südamerika war positiv: 35 Mio. SEK (-68).

MARKT

Die ersten neun Monate 2000 verglichen mit den ersten neun Monaten 1999

- Auftragseingang für Lastwagen in Westeuropa stieg um 9 Prozent.
- Marktanteil für Lastwagen in Westeuropa stieg auf 15,7 (14,7) Prozent.
- In Südamerika stieg der Auftragseingang. Marktanteil in Brasilien belief sich auf 27,3 (31,6) %.

Drittes Quartal 2000 verglichen mit dem dritten Quartal 1999

- Auftragseingang Lastwagen in Westeuropa sank um 6 Prozent.
- Auftragseingang von den Märkten in Asien sowie Mittel- u. Osteuropa war sehr stark.
- In Südamerika stieg der Auftragseingang für Lastwagen um 5 Prozent.
- Nachfrage nach Bussen in Südamerika war stark. Auftragseingang stieg kräftig von niedrigem Niveau aus.

AUSSICHTEN

"Wir streben weiterhin eine zweistellige Marge für Scania Produkte für das gesamte Jahr an" kommentiert Leif Östling, Vorstandsvorsitzender von Scania.

¹ Einschl. der erworbenen Importeure in Finnland, Norwegen und Lettland.

Alle Vergleichszahlen gelten für den entsprechenden Zeitraum des Vorjahres, wenn nichts anderes angegeben ist.

Dieser Bericht ist auch auf der Website von Scania verfügbar: www.scania.com

